

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Gasthaus Sternwarte

Newsletter Juni 2017



«Nur wer sich das Unmögliche zum Ziel setzt, kann das gerade noch Mögliche erreichen» ©

Viktor Frankl (1905 - 1997), österreichischer Neurologe und Psychiater, Professor für Logotherapie an der Universität San Diego

Entgegen der Prognose vieler Zweifler, schreitet das Projekt «Wiederaufbau des Gasthaus Sternwarte» im Rahmen des ehrgeizigen Zeitplans ohne große Hindernisse voran.

Im März 2017 wurden die Entwürfe erstellt, die Baukosten ermittelt und gleichzeitig die Grundlagen für den Antrag zur Erteilung der Baubewilligung erarbeitet. Die Zusammenstellung der Daten sowie das Zeichnen der Grundrisse, Ansichten und Schnitte verlief aufgrund der Professionalität unseres Generalunternehmers reibungslos und zügig. Ende März 2017 war der Antrag zur Erteilung der Baubewilligung beim zuständigen Bauamt in Waldshut-Tiengen eingereicht und die Zustimmung der Behörden erwarten wir in den nächsten Tagen!

Abbruch-Arbeiten abgeschlossen

Während des gesamten Monats Mai 2017 liefen die Abbrucharbeiten auf Hochtouren. Die Überreste der Sternwarte wurden samt des beschädigten Fundaments abgebrochen, die Baustoffe fachmännisch entsorgt.

Die Firma Hohensee Erdbau GmbH aus Villingen-Schwenningen hat sich dabei als zuverlässiger und kompetenter Partner erwiesen: Sämtliche Umweltschutzaufgaben wurden beachtet, das Material akribisch sortiert und der Bauschutt soweit als möglich weiterverwertet. Wir sind dankbar, dass der Zeitplan eingehalten werden konnte und damit der Weg für den Aushub und den Neubau geebnet ist. Sobald die Baubewilligung vorliegt, wird das neue Fundament in Angriff genommen: Diese Arbeiten sollten gemäß aktueller Planung bis Ende Juni 2017 abgeschlossen sein.



Werk- und Detailplanung in der finalen Phase

Die exakte Detailplanung und die darauf folgende Werkplanung garantieren den perfekten Neubau. Mit einer speziellen, 3D gestützten Software wird in diesen Tagen die Sternwarte am Bildschirm „gebaut“. Als ziemlich knifflig und herausfordernd empfinden wir es, jetzt bereits festzulegen, wo die Beleuchtung, die Steckdosen und all die Anschlüsse einzuplanen sind, die dereinst den Gästen der Sternwarte zur Verfügung stehen werden. Alles soll einfach, zweckmäßig und gleichzeitig komfortabel in der Bedienung sein. Eben genau so, wie man sich das in einer „Schwarzwald-Hütte“ wünscht! Sobald die Arbeitsvorbereitung abgeschlossen ist, kann die neue Sternwarte im virtuellen Rundgang besichtigt werden – den Link verschicken wir im nächsten Newsletter, also spätestens zu Beginn des Monats Juli 2017.



Abbund startet im Juli 2017

Der CNC-gesteuerte Abbund (das passgenaue zuschneiden und fräsen der Holzkonstruktion) erfolgt ab Juli 2017 im Abbund-, Montage- und Logistikzentrum der Holzbau Bruno Kaiser GmbH. Der hohe Vorfertigungsgrad ermöglicht eine enorme Zeitersparnis auf unserer Baustelle, da die Hauselemente die Werkhalle als fertige Bauteile verlassen. Die Hölzer werden in der Halle bearbeitet, die Elemente auf Montagetischen zusammengefügt und dort bis zur Verladung auf den LKW gelagert. Diese hochmoderne und effiziente Arbeitsweise ermöglicht es, den komplexen Bau der neuen Sternwarte in derart sportlicher Zeit zu schaffen. Ab Ende Juli 2017 wird auf dem vorbereiteten Beton-Fundament die Holzkonstruktion aufgerichtet. Die Sternwarte wird innerhalb weniger Wochen komplett montiert. Voraussichtlich ab August 2017 stellen die Handwerker (Maurer, Elektriker, Heizungs- und Sanitärmonateure, Schreiner, Maler) den Innenausbau fertig. Da wir ein reines Holz-Massivhaus bauen (ohne zusätzliche Isolation, mit größtenteils im Werk vorbereitete Sanitär-Modulen, vorgebohrten Leitungen für Elektro-Installationen, etc.) hält sich der Aufwand für die verschiedenen Gewerke in einem überschaubaren Rahmen.

«Orchestriert» und überwacht werden die finalen Arbeitsschritte bis zur schlüsselfertigen Übergabe Ende September 2017 von unserem Generalunternehmer. Da die Firma auch den größten Teil der zu leistenden Schreiner-Arbeiten übernimmt und die Bauleitung bis zum am Schluss zusichert, fühlen wir uns bezüglich der letzten Ausbauphase auf der sicheren Seite.



Wer hat Lust und freie Kapazitäten?

Ab Donnerstag, 28. September bis am Sonntag, 01. Oktober 2017 brauchen wir freiwillige Helfer und viel Unterstützung. Wir werden es aus eigener Kraft kaum schaffen, alle Arbeiten rechtzeitig fertig zu stellen, um das Haus wohnlich einzurichten. Und leider fehlt uns das nötige Kleingeld, um für den letzten Kraftakt externe Dienstleister zu engagieren. Damit für die ersten Gäste alles bereit ist und die Infrastruktur getestet wird, suchen wir Helfer und Freunde, welche mit Elan mitanpacken, das Haus einzurichten und «Leben in die Bude zu bringen».

An Aufgaben wird es nicht mangeln:

- Warenlager/Keller: Montage der Regale und Einräumen der Getränke- und Lebensmittellieferung
- Deckenleuchten und Vorhänge montieren
- Duschvorhänge und Kleiderhaken befestigen, Regale für die Gästezimmer (Kleider) zusammenbauen
- Bett- und Betriebswäsche einordnen
- Küche einrichten (Geschirrschränke auffüllen, Kochutensilien einräumen)
- Hausreinigung (Fenster putzen und den Staub aus dem Neubau fegen)
- Kochen für die Helfer (tageweise wäre Klasse inkl. Übergabe an das Folgeteam)
- Arbeiten im Garten und rund ums Haus

Es versteht sich von selbst, dass ihr umsonst übernachtet (die Betten wollen «eingeschlafen», die Badezimmer auf Herz und Nieren getestet und die Küche «warmgekocht» sein). Als kleines Dankeschön für eure Hilfe sind Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie alle Getränke offeriert. Wir werden gemeinsam in die Sterne gucken, eine Führung in die alte Sternwarte organisieren und dafür sorgen, dass nebst der Arbeiten auch Spaß und Genuss nicht zu kurz kommen. Klar, dass Kinder willkommen sind: Die kleinen Begleiter haben den Auftrag, die Spiele einzuweihen und werden bestimmt nicht zu kurz kommen! Natürlich freuen wir uns auch über tierische Gäste und ihr dürft – wie früher auch – euren Hund mitbringen!

Wer sich jetzt bereits zu einem Aufenthalt entschließen mag, meldet sich bitte per E-Mail unter Angabe der Talente, Präferenzen und der geplanten An- und Abreise. Wir freuen uns und danken bereits im Voraus für eure Rückmeldungen per E-Mail.



Herzlichen Dank für das Füttern des Sternwarte Sparschweinchens und die Sachspenden

Wir freuen uns sehr über die Sachspenden, das Füttern des des Sparschweinchens und die Zusage der Firma Progas, uns die Leitungen und Anschlüsse für unseren Kochherd kostenlos einzurichten! Anlässlich der Wiedereröffnung planen wir, allen Unterstützern einen Stern zu widmen (Name, Verein od. Firma) und die Sterne in einem schönen und für alle Gäste sichtbaren Rahmen zu präsentieren. Inzwischen konnten wir einige Dinge gebraucht kaufen – wo wir ohne Qualitätsverlust sparen können, tun wir es. Doch nach wie vor drücken uns die drohenden Kosten: Das Inventar lässt sich aus dem Versicherungsgeld nicht komplett anschaffen und besonders schwer lastet das Thema Küche und das Herrichten der Außenanlage auf unseren Schultern. Wir erlauben uns deshalb einmal mehr, auf unser Sparschweinchen hinzuweisen und allenfalls unseren Newsletter weiterzuleiten an Freunde und Bekannte, welche die Sternwarte kennen und schon mal dort gefeiert oder übernachtet haben. Noch immer suchen wir gute Kontakte zu Herstellern oder Besitzern größerer Mengen Küchenutensilien, Frottee-Wäsche, Bettwäsche, Stühle und Tische für den Seminarraum, Deckenleuchten, etc. Was auch immer euch in den Sinn kommt: Meldet euch sehr gern bei uns – wir sind dankbar um jeden Tipp.



Betrag ab 5 Euro ist willkommen und die Spender werden ihre (Firmen-)Namen an der „Sternen-Tafel“ im Neubau wiederfinden. Einzahlungen mit dem Stichwort „Sparschweinchen“ gerne auf das dazu eingerichtete Sparbuch bei der Sparkasse St. Blasien IBAN: DE43 6805 2230 3000 1911 83 / BIC: SOLADES1STB

Herzliche Grüße und auf bald.

Nicole Bartlome & das Sternwarte-Team

Gasthaus Sternwarte

Gatterweg 18

DE-79682 Todtmoos

Tel. +49 (0)7755 939 88 55

E-Mail info@gasthaus-sternwarte.de

Website www.gasthaus-sternwarte.de

Büro-Adresse: Niedermühle 2, DE-79837 St. Blasien

Wenn Sie diese E-Mail (an: info@gasthaus-sternwarte.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

